

Ressort: Politik

Union prangert Tricks der AfD-Fraktion an

Berlin, 27.01.2018, 08:10 Uhr

GDN - Der Parlamentarische Geschäftsführer der Unionsfraktion, Michael Grosse-Brömer (CDU), hat der neuen Bundestagsfraktion der AfD vorgeworfen, ein doppeltes Spiel zu spielen. "Es ist schon verwunderlich, dass die AfD-Vertreter in internen Besprechungen regelmäßig um Rat und Hilfe bitten, öffentlich aber die Schuld für ihre Fehler immer anderen zuschieben und sich als Opfer darstellen", sagte Grosse-Brömer dem "Spiegel".

So hatte die AfD beispielsweise beklagt, die anderen Fraktionen hätten ihr keinen Einfluss auf die Bundestagsresolution zum Élysée-Vertrag gewährt. Tatsächlich habe die Partei aber erst gar keinen Änderungsantrag gestellt, schreibt das Nachrichtenmagazin. Viele Fehler und Versäumnisse der AfD-Fraktion dürften demnach auf die Unerfahrenheit ihres Parlamentarischen Geschäftsführers Bernd Baumann zurückgehen. Nach Informationen des Magazins soll Fraktionschefin Alice Weidel mit seiner Arbeit unzufrieden sein. Um ihre internen Konflikte beizulegen, will die AfD-Fraktionsspitze laut "Spiegel" im März in Brandenburg eine Klausurtagung abhalten. Dort soll ein Mediator die zerstrittene Führungsriege mit Teambuilding-Übungen und psychologischem Coaching wieder zusammenführen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-101238/union-prangert-tricks-der-afd-fraktion-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com